

Christoph Hainz mit Jochen Hemmleb

## **Nur der Berg ist mein Boss**

**Das Leben des Südtiroler**

**Extremkletterers und Bergführers**

*Mit einem Vorwort von Frank-Walter Steinmeier,  
Beiträgen von Thomas Engel und Gerda Schwienbacher  
sowie einem Nachwort von Hans Kammerlander*

*272 Seiten, 87 farb. und 3 sw Abb., 15 x 22,5 cm  
gebunden mit Schutzumschlag*

*Tyrolia-Verlag, Innsbruck Wien 2019*

*ISBN 978-3-7022-3753-0*

*€ 24,95*

*Auch als E-Book erhältlich: ISBN 978-3-7022-3754-7, € 19,99*

*Erscheint im April 2019*

## **Die Freiheit eines Lebens in und mit den Bergen**

**Das facettenreiche Porträt des Südtiroler „Zinnenmanns“**

Das Leben des Südtiroler Extremkletterers und Bergführers Christoph Hainz ist unmittelbar mit den Bergen seiner Heimat verbunden. Aufgewachsen in einfachsten Verhältnissen auf einem Bergbauernhof im Mühlwalder Tal, gilt er heute als einer der vielseitigsten und unkonventionellsten Allround-Alpinisten seiner Generation.

Für ihn ist Bergsteigen etwas Ganzheitliches. Es umfasst und durchzieht alle Aspekte seines Lebens. Ausgleich vom Abenteuer und Erfüllung im Alltag findet er in seiner Tätigkeit als Berg- und Skiführer, die er als Berufung und nicht als Job empfindet und die ihm die Freiheit eines selbstbestimmten Lebens gibt. Nach seinem längst vergriffenen Erstlingswerk „Ausstieg in die Senkrechte“ (2005) ist dies sein lang erwartetes zweites Buch: das sympathische Porträt eines modernen Spitzenbergsteigers, dem es gelungen ist, geerdet und sich selbst treu zu bleiben.

Darin erzählt Christoph Hainz von der vergangenen Welt seiner Kindheit – einem Leben in Kargheit, aber auch in Freiheit, Selbstverantwortung und Naturnähe. In teils haarsträubenden, teils amüsanten Geschichten berichtet er von Highlights und besonderen Momenten seines Bergsteigerlebens: von seinen „Hausbergen“, den Drei Zinnen in den Dolomiten, über die Eiger-Nordwand bis hin zur Erstbegehung des Nordpfeilers am Shivling im Himalaya oder der Alleinbesteigung des Fitz Roy in Patagonien. Er erinnert sich an große Momente am Berg, an unvergessliche Begegnungen und Erlebnisse, an Geschichten zum Staunen, Schauern und Schmunzeln – voll ansteckender Lebensfreude und Bergleidenschaft.

*Die Autoren:*

CHRISTOPH HAINZ (\*1962 in Mühlwald/Südtirol) zählt seit rund drei Jahrzehnten zu den bekanntesten und vielseitigsten Allround-Alpinisten Südtirols sowie zu den gefragtesten Berg- und Skiführern des Landes. Bekannt wurde er vor allem durch die Erstbegehung von zahlreichen extrem schwierigen Felsrouten in den Dolomiten sowie Eis- und Mixedklettereien im Tauferer Ahrntal. Bis heute findet er große Abenteuer direkt bei sich vor der Haustür und klettert anhaltend auf hohem Niveau. [www.christoph-hainz.com](http://www.christoph-hainz.com)

JOCHEN HEMMLEB (\*1971) hat Christoph Hainz während der Arbeit an diesem Buch federführend am Schreibtisch begleitet. Der Spezialist für Alpinismus und alpine Geschichte wurde 1999 international bekannt, als eine von ihm mit initiierte Suchexpedition am Mount Everest den 1924 verschollenen Himalaya-Pionier George Mallory fand. Als Autor, Übersetzer und Herausgeber veröffentlichte er zahlreiche Bücher, darunter *Die Geister des Mount Everest*, *Nanga Parbat – Das Drama 1970 und die Kontroverse* oder *Herausforderung 8000er, die Geschichte der Achttausender in der ersten Dekade des 21. Jahrhunderts*. In den letzten Jahren wandte er sich als Drehbuchautor und Regisseur verstärkt dem Medium Film zu. Hemmleb lebt mit seiner Familie in Lana, Südtirol. Mehr unter [www.jochenhemmleb.com](http://www.jochenhemmleb.com)